

## **paybox austria mit neuen Dienstleistungen auf Erfolgskurs**

Wien (OTS) - Nach einer Ausweitung seiner Geschäftsbereiche präsentiert sich der Zahlungssystemanbieter paybox austria ("Bezahlen mit dem Handy") erfolgreicher als je zuvor. Mit "eVoucher" und "onlineaufladen.at" konnte der Umsatz 2007 zusätzlich massiv gesteigert und die Gewinnzone erreicht werden. Insgesamt wickelte das Unternehmen im Jahr 2007 4,5 Millionen Transaktionen ab, wovon allein 2,5 Millionen auf Handy-Zahlungen entfielen. Inzwischen nutzen bereits 1 Million Österreicher die Services von paybox austria.

Das bisher auf das Bezahlen mit dem Handy spezialisierte Unternehmen paybox austria GmbH gründete in den Jahren 2006/2007 zwei neue Geschäftsbereiche. "eVoucher" und "onlineaufladen.at" wurden sofort zur Erfolgsgeschichte, brachten eine enorme Umsatzsteigerung und trugen vom Start weg wesentlich zum wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens bei. paybox steht im Eigentum der Mobilfunkanbieter mobilkom austria und ONE und ist Marktführer in Österreich beim Bezahlen mit dem Handy.

Jochen Punzet, CEO paybox austria: "Im Jahr 2007 hat sich das Management von paybox gezielt auf die Erweiterung der Geschäftsbereiche des Unternehmens konzentriert. Mit "eVoucher" und "onlineaufladen.at" hat paybox austria nun - zusätzlich zum großen Erfolg im M-Payment - zwei weitere wirtschaftliche Standbeine. Besonders erfreulich ist die sofortige große Kundenakzeptanz unserer neuen Angebote und dass wir trotz der damit verbundenen Investitionen insgesamt erstmals schwarze Zahlen schreiben."

eVoucher - die Komplettlösung für Handywertkarten und Gutschein-Verkauf im Handel

Mit dem neuen "eVoucher" bietet paybox austria als Distributor und technischer Enabler eine Komplettlösung für den Verkauf von Handywertkarten und Gutschein-Bons im Handel. Die Anwendung ist dabei nahtlos ins bestehende Kassensystem der Händler (z.B. Post AG, Hartlauer, Libro) integriert, womit für diese die Vorfinanzierung, Logistik und Lagerung von Handywertkarten und Gutscheinen aller Art entfällt. Die Aufladecodes müssen nicht mehr als "Rubbelbon" verkauft werden, sondern können in Echtzeit abgerufen und direkt auf den Kassenzettel, den sogenannten "eVoucher", gedruckt werden.

Punzet: "Die damit vom Start weg verbundenen Kosten- und Zeitersparnisse für den Handel waren ein wesentlicher Erfolgsfaktor für "eVoucher". Das System wird heute bereits an über viertausend Verkaufsstellen in ganz Österreich - insbesondere im Elektrofachhandel - eingesetzt und ist mit allen führenden Kassensystemen im Handel kompatibel." Der Bereich "eVoucher" trägt heute bereits 40 Prozent zu den Gesamttransaktionen der paybox Austria GmbH bei.

onlineaufladen.at - paybox ermöglicht Handyaufladen und Gutscheinkauf im Internet

Auch mit seinem ebenfalls 2007 gestarteten Internet-Shop "onlineaufladen.at" hat paybox von Anfang an einen großen Geschäftserfolg gelandet. Das von paybox austria betriebene Internetservice "onlineaufladen.at" ermöglicht als einziger Online-Shop in Österreich das einfache Aufladen von Wertkartenhandys aller österreichischen Mobilfunkanbieter, sowie den Online-Kauf von Calling-Cards und Einkaufsgutscheinen zahlreicher Anbieter (z. B. Premiere, Amazon, Jollydays etc.). Bezahlt werden kann bei "onlineaufladen.at" mit eps Online-Überweisung, Kreditkarten, Bankeinzug und natürlich via paybox auch mit jedem Handy. A1 und ONE Vertragskunden können auch direkt über ihre Handyrechnung bezahlen.

"Mit "onlineaufladen.at" ermöglicht paybox das Aufladen von Wertkartenhandys rund um die Uhr. Die von uns entwickelte Technologie eignet sich auch perfekt zur Integration in andere Internet-Plattformen. Wie der Erfolg belegt, haben wir damit eine Marktlücke geschlossen" sagt Andreas Kern, CCO paybox austria.

Derzeit verkauft paybox bereits über 30 verschiedene Produkte via "onlineaufladen.at" und zählt zu den führenden Online-Shops in Österreich. Unter anderen bieten bereits namhafte Internetportale wie aon.at, chello.at, krone.at und herold.at ihren Usern das neue Auflade-Service von paybox an.

M-Payment Wachstum ungebrochen

Auch im Kerngeschäft des 2001 gegründeten Unternehmens, dem Bezahlen mit dem Handy, hat sich im letzten Jahr viel getan. Die Zahl der mit dem Handy durchgeführten Transaktionen stieg um rund 180 Prozent auf 2,5 Millionen. Durch die 2006 gestartete Zusammenarbeit von mobilkom austria und ONE konnte die internationale Vorreiterrolle

Österreichs im Bereich M-Payment weiter ausgebaut werden. Alle privaten Vertragskunden von mobilkom austria und ONE können bequem über ihre Handyrechnung bezahlen. paybox betreibt das interoperable System, das umfangreiche Dienstleistungen für Kunden, Händler und Mobilfunkbetreiber anbietet.

"Besondere Bedeutung hat das Handy als Zahlungsmittel zuletzt im Internet gewonnen, wo das Sicherheitsbedürfnis der Konsumenten besonders groß ist. Da beim Bezahlen mit dem Handy keine sensiblen Daten über das Internet übertragen werden, bietet die "Handy-Geldbörse" hier klare Vorteile gegenüber anderen Zahlungsmitteln", betont Kern.

Neben sicheren Zahlungen im Internet erwies sich 2007 erneut das Handy Parken als "Killerapplikation" schlechthin. Bis jetzt wurden bereits rund 13 Millionen Parkscheine in Österreich mit dem Handy gelöst. Große Zuwachsraten verzeichnet nach wie vor die bargeldlose Bezahlung mit dem Handy an Automaten (Zigaretten, Snacks und Getränke). Auch neue Akzeptanzpartner wie die Airline SkyEurope, bei der man Flugtickets per Handy bezahlen kann, erwiesen sich als Erfolg. Österreichweit gibt es heute bereits mehr als 6.000 paybox Akzeptanzstellen, die ihren Kunden die Bezahlung mit dem Handy ermöglichen.

Neue Positionierung bringt paybox wirtschaftlichen Erfolg

"paybox austria erzielte im Jahr 2007 inklusive der neuen Geschäftsbereiche ein Gesamttransaktionsvolumen von 50 Millionen Euro. Die Anzahl der über unsere Systeme abgewickelten Transaktionen im Jahr 2007 stieg deutlich von 1,5 Millionen auf 4,5 Millionen. Die Diversifizierung unseres Portfolios hat sich damit als richtiger Schritt erwiesen. Sie bildet die Grundlage für unseren wirtschaftlichen Erfolg und ermöglicht uns die Entwicklung von weiteren Innovationen", freut sich paybox CEO Jochen Punzet.

Vor allem den Einsatz von NFC-Technologie (Near Field Communication) für komfortables und sicheres Bezahlen mit dem Handy sieht paybox austria als wichtigen Schritt, um den Erfolg von M-Payment in Österreich noch weiter auszubauen. "Unser Ziel ist es, auch im NFC-Bereich unsere Rolle als erfahrener und kompetenter Zahlungssystemanbieter wahrzunehmen", so Andreas Kern abschließend.

Über paybox austria

paybox austria GmbH bietet seit 2001 die führende bargeldlose Zahlungsmethode über das Mobiltelefon am österreichischen Markt an und ist heute als Zahlungssystemanbieter in mehreren Geschäftsbereichen erfolgreich tätig. Zusätzlich zum Bezahlen mit dem Handy bietet paybox seit 2006 als Distributor und technischer Enabler von "eVoucher" eine Komplettlösung für den Verkauf von Handywertkarten und Gutscheine-Bons im Handel. 2007 startete paybox "onlineaufladen.at" und ermöglicht damit als einziger Online-Shop Österreichs das Aufladen von Wertkartenhandys aller österreichischen Netzbetreiber im Internet. Neben mehr als 6.000 Akzeptanzstellen im M-Payment verfügt paybox bereits über 4.000 "eVoucher" Verkaufsstellen in ganz Österreich, darunter Post AG, Hartlauer und Libro. Das jährliche Transaktionsvolumen der paybox austria GmbH betrug 2007 rund 50 Millionen Euro. Das Unternehmen steht zu 83,3% im Eigentum der mobilkom austria AG sowie zu 16,7% im Eigentum von ONE GmbH. paybox austria kooperiert mit allen führenden Kassensystemen sowie Branchenleadern der heimischen Wirtschaft wie Österreichische Lotterien und Casinos Austria, ÖBB, Hartlauer, Cineplexx u. v. m. Weitere Informationen zu paybox unter <http://www.paybox.at>.

Foto- und Textdownloads:

Presstext: [http://www.paybox.at/presse/press\\_releases.php](http://www.paybox.at/presse/press_releases.php)

Fotos der Geschäftsführer: [http://www.paybox.at/238\\_4456.php](http://www.paybox.at/238_4456.php)

Fotos zum Bezahlen mit dem Handy:

<http://www.paybox.at/presse/4192.php>

Rückfragehinweis:

paybox austria GmbH

Mag. Alexandra Radl

Tel.: +43 664 516 14 39

<mailto:alexandra.radl@paybox.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0077 2008-04-10/10:10

101010 Apr 08

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20080410\\_OTS0077](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080410_OTS0077)